

Herbert Marcuse: Der eindimensionale Mensch

Dr. Angela Siebold
Historisches Seminar (HIST)

Veranstaltungstermine:
Dienstag 18:15–19:45 Uhr
Ü3 (Historisches Seminar)

Anmeldung:
per Email an angela.siebold@zegk.uni-heidelberg.de

Beginn: erste Woche

Zuordnung:

Epochendisziplin: Neueste Geschichte (ab 1900) (NNG)

Sach- und Regionaldisziplin:

Veranstaltungstyp/Modul (ECTS-Leistungspunkte): Übung „theoriebezogen und methodenorientiert“/B.A. Vertiefungsmodul (5), B.A. Erweiterungsmodul (5), B.A. Brückenmodul „Theorie und Methode“ (5); LA Vertiefungsmodul (5), LA Erweiterungsmodul (3/5); M.A. Modul „Theorie und Methode“ (5), M.A. Intensivmodul (3/5), M.A. Erweiterungsmodul (3/5), M.A. Abschlussmodul (3); M.A. Global History (vgl. Studienplan)

Kommentar:

Marcuses Werk, das im englischen Original 1964 unter dem Titel „One-Dimensional Man“ und kurze Zeit später in deutscher Übersetzung erschien, zählt zu den wichtigsten Werken der Kritischen Theorie. Marcuse gilt zudem als einer der Väter – oder, wie er selbst sagte, als „Großvater“ – der Studentenbewegung und mit seiner Aussage „Freiheit ist Befreiung“ zugleich als ein radikaler Vertreter des Widerstandsgedankens. In seinem Werk setzt sich Marcuse mit der Wechselwirkung zwischen Individuum und Gesellschaft in einer industrialisierten Welt auseinander. Er übt Kritik an bestehenden Herrschaftsverhältnissen und analysiert die ideologischen sowie historischen Vorbedingungen seiner Zeit. Zugleich schreibt er mit seiner Analyse von Massenkonsum, entfremdeter Arbeit, Technologisierung und gesellschaftlicher Manipulation auch über grundlegende Themen der modernen Gesellschaft. In der Übung lesen wir den „eindimensionalen Menschen“ sowie ergänzende Texte von Marcuse und diskutieren seine historische Argumentation sowie den Entstehungszusammenhang und die Rezeption seiner Schriften. Darüber hinaus wird die Rolle der Frankfurter Schule und der Kritischen Theorie seit der Weimarer Republik bis heute im nationalen wie im internationalen Kontext reflektiert.

Zu diesem Kurs wird es ein semesterbegleitendes Onlineangebot geben.

Literatur:

Herbert Marcuse: Der eindimensionale Mensch. Studien zur Ideologie der fortgeschrittenen Industriegesellschaft, Neuwied 1967; Herbert Marcuse: Versuch über die Befreiung, Frankfurt 1969; Emil Walter-Busch: Geschichte der Frankfurter Schule. Kritische Theorie und Politik, München/Paderborn 2010.